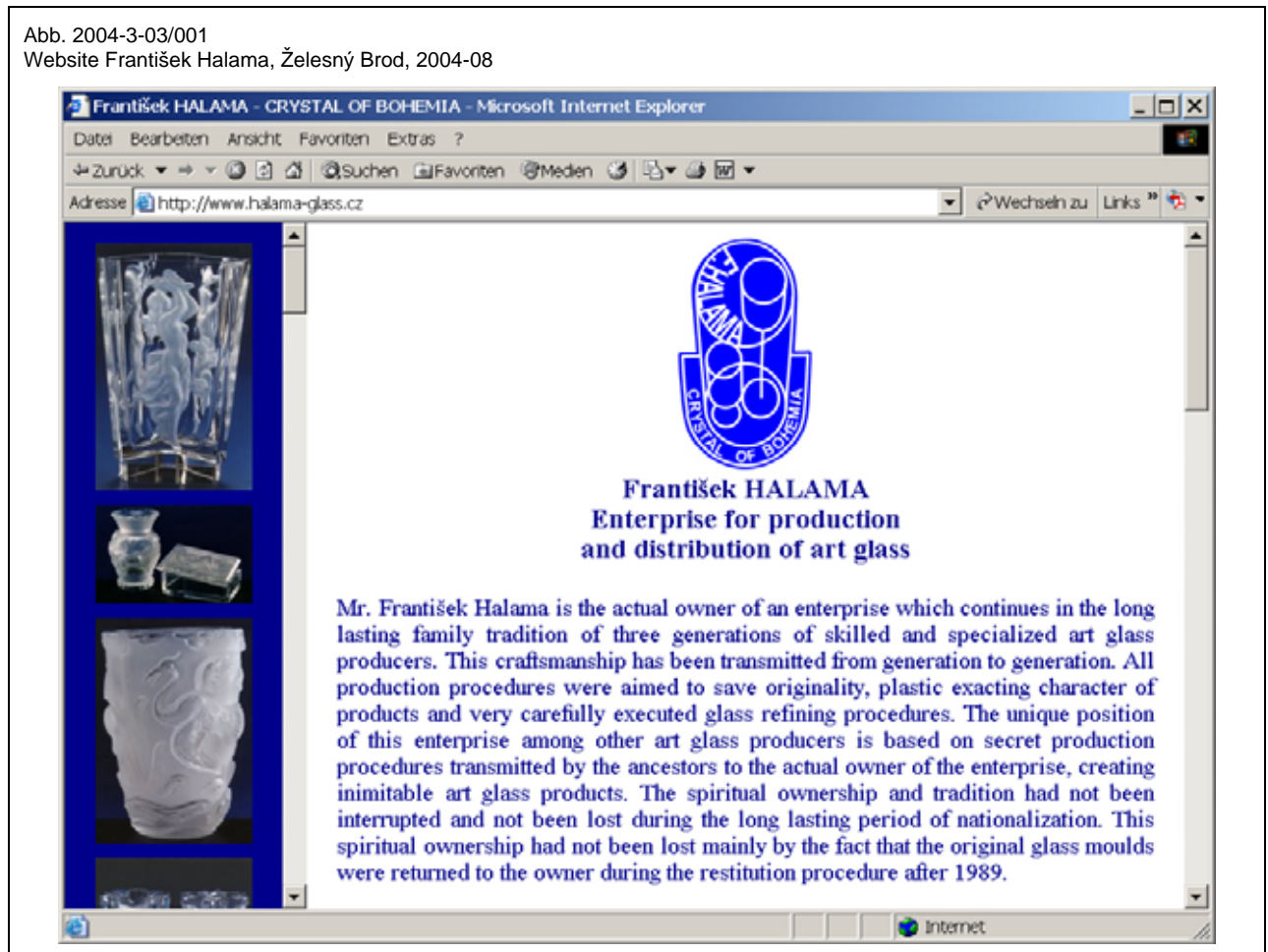


Musterbilder František Halama, Železný Brod, um 1939, ergänzt

Zur Verfügung gestellt von Herrn Eduard Stopfer und Herrn Dieter Neumann. Herzlichen Dank!

Abb. 2004-3-03/001
Website František Halama, Železný Brod, 2004-08



Einband: nicht erhalten

Titelblatt: nicht erhalten

Warenzeichen: nicht erhalten

Zusammen erhalten:

25 Tafeln original auf schwerem weißen, vergilbtem Papier, grau gedruckt, ca. 33 / 22,3 cm

als Kopien 32 einzelne Tafeln Pressglas
ca. 21 / 30 cm

als Kopien 9 Fotografien (wie Abb. 2004-3-03/034)
ca. 18 x 12 cm

Maße sind nicht angegeben, der auf den Tafeln angegebene Maßstab ist durch Kopieren und Verkleinern ungültig!

Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen: nicht erhalten

Farbentafel: nicht erhalten

Inhaltsverzeichnis: nicht erhalten

Drucker: nicht erhalten

auf allen originalen Tafeln ist in der rechten unteren Ecke ein winziges Logo „ČV50“ oder „ČV40“

Hinweis:

Der Abdruck wurde von Kopien bzw. Originalen eingescannt. Die Gläser sind gut zu erkennen.

PK 2004-3: Von den Musterbildern Halama wurden bisher nur die hier abgedruckten Seiten kopiert. Ob noch weitere Seiten mit anderen Gläsern vorhanden sind, ist bisher nicht bekannt.

Die Nummern wurden auf den Seiten oben rechts händisch aufgetragen und dienen nur der Orientierung.

Die Nummern der Gläser bedeuten:
4-stellig Produktions-Nummern der Firma Halama
5-stellig Export-Nummern aus dem sog. „Ingrid“-Katalog von etwa 1952.

Die Zeichnungen vieler Seiten, die 5-stelligen Nummern und die Seitenzahl sind identisch mit den Seiten des Musterbuches Glassexport Jablonecglass, um 1952, PK 2003-3, Anhang 10. Die händisch eingetragenen 5-stelligen Nummern wurden dort durch gedruckte Nummern ersetzt, die 4-stelligen Nummern wurden entfernt. Die Tafeln mit kopierten Gläsern von Rudolf Hloušek fehlen hier. Dadurch sind teilweise Seiten-Nummern verschoben. Im Musterbuch „Schlevogt / Ingrid“, um 1960, wurden die Zeichnungen durch anders angeordnete

te farbige Fotos oder plastisch wirkende Grafiken mit 5-stelligen Nummern ersetzt.

PK 2005-3: 2005 konnte Herr Dieter Neumann aus der Sammlung eines Geschäftsmannes aus Tschechien eine umfangreiche, kunterbunte Sammlung von Dokumenten erwerben, die offenbar aus den Jahren nach dem Ende des 2. Weltkriegs in der Tschechoslowakei stammen. Es sind Dokumente aus den Jahren, in denen viele kleine und große, private Unternehmen der Glasbranche in der Region Gablonz [Jablonec nad Nisou] enteignet, verstaatlicht und zentralisiert wurden und damit untergegangen sind.

Unter den neu erworbenen Dokumenten ist auch ein **originales Musterbuch „GLASSEXPORŤ“ Jablonecglass**, das sehr wahrscheinlich im Jahr **1952** herausgegeben wurde.

1948 wurde eine zentralisierte, staatliche Handels- und Export-Organisation „GLASSEXPORŤ“ geschaffen [Housa, Glasrevue 1983-02, S. 4]:

28. April 1948 Gesetz über die staatliche Organisation des Außenhandels und der internationalen Spedition

Aufgrund des Gesetzes über die Nationalisierung des Außenhandels wurde eine Reihe spezialisierter Gesellschaften für den Export, den Import und die Ausübung von Dienstleistungen konstituiert, denen das **Monopolrecht für die Außenhandelstätigkeit in abgegrenzten Bereichen** zuerkannt wurde. Die neue Organisation ermöglichte dem Staat wirksam den Außenhandel nach den Bedürfnissen der sozialistischen Entwicklung der tschechoslowakischen Wirtschaft zu lenken.

Realisierung der **zweiten Nationalisierungsetappe** und die Errichtung der **Grundlagen der sozialistischen Industrie und Landwirtschaft** sowie die Konstituierung des sozialistischen **staatlichen Außenhandelsmonopols**. Unter den ersten Organisationen des Außenhandels entstand am **1. September 1948** auch die **„Tschechoslowakische Aktiengesellschaft für den Glasexport“**.

Im **März 1949** erhielt diese **„Tschechoslowakische Aktiengesellschaft für den Glasexport“** den Titel **„GLASSEXPORŤ“**.

Ab 1949 wurden in das Exportsortiment von „GLASSEXPORŤ“ **Haushaltsgebrauchsglas**, und zwar sowohl **Bleikristall** als auch Natronkaliglas, sowie **Bijouterie - und Kristallwaren aus Jablonec** aufgenommen.

Der Export wurde zunächst von einzelnen, sog. „Departements“ der Glasexport AG durchgeführt.

1952 wurde im Zusammenhang mit dem **neu entstandenen Außenhandelsunternehmen „Jablonec“** mit Sitz in Jablonec nad Nisou [Gablonz], aus dem Exportsortiment **die Jablonecer Bijouterie ausgegliedert** [SG: „JABLONECGLASS“].

Dieses Musterbuch wurde bereits in PK 2003-2, Anhang 10, veröffentlicht. Wie im Exemplar der Sammlung Volkmar Schorcht fehlen auch im neu gefundenen Exemplar die Tafeln 23 (ersetzt), 24 und 28.

Im Vergleich mit Kopien aus der Sammlung Eduard Stopfer konnte festgestellt werden, dass **viele Tafeln in diesem Musterbuch GLASSEXPORŤ Jablonecglass 1952 aus einem Musterbuch Halama übernommen worden waren, das wahrscheinlich schon um 1939 entstanden war.** Es wurden nur die 4-stelligen Nummern von Halama durch die neu eingeführten 5-stelligen Produktions-Nummern ersetzt.

Unter den neu erworbenen Dokumenten fand sich jetzt ein weiterer, **originaler Teil dieses Musterbuches Halama 1939 mit 25 Tafeln**, von denen 8 Tafeln mit den in MB GLASSEXPORŤ Jablonecglass von 1952 verwendeten Tafeln identisch sind und vollständig identisch mit den Kopien der Sammlung Stopfer. Darüber hinaus befinden sich in diesem MB Halama 1939 **17 weitere Tafeln mit Vasen, Schalen und anderen Gläsern**, die **bisher noch nicht bekannt** waren.

Es fehlen 24 Tafeln, die als Kopien in der Sammlung Stopfer erhalten sind, vor allem „Kunstgläser“.

Die originalen Tafeln unterscheiden sich von den Kopien der Sammlung Stopfer dadurch, dass auf ihnen keine handschriftlichen Eintragungen enthalten sind, wie eine Nummer der Tafel und neue 5-stellige Nummern der Gläser.

Eine Tafel mit 6 kleinen Vasen, beginnend mit der Vase „MARIÁNSKÉ LÁZNE“, Nr. 1936, wurde offenbar nachträglich verändert: die beiden Vasen mit Pseudo-Diamantschliff ohne Nummern wurden entfernt. Die Vasen Nr. 1936, 1933, 1943 und 1934 wurden nach MB GLASSEXPORŤ Jablonecglass 1952 übernommen.

Eine Tafel mit 3 Vasen, beginnend mit der Vase Nr. 1104 wurde ebenfalls verändert: nur die Vase mit Putten und Vögeln, Nr. 1956, wurde nach MB GLASSEXPORŤ Jablonecglass 1952 übernommen.

Eine Tafel mit 2 Flakons mit Putte, Nr. 1683, bzw. mit Vogel, Nr. 1699, sowie mit einer Dose ohne Nummer (wie auf der Tafel mit dem Flakon mit Veilchen, Nr. 1697, und mit Rosenblüten, Nr. 1682) wurde nicht nach MB GLASSEXPORŤ Jablonecglass 1952 übernommen. Diese Tafel ist aber bei den Kopien der Sammlung Stopfer erhalten.

Das Musterbild mit 3 Karaffen mit Köpfen Nr. 1570, Nr. 1528, Nr. 1527 (Abb. 2005-3-08/025) fehlt in der Sammlung Stopfer. Es wurde in MB GLASSEXPORŤ Jablonecglass 1952 übernommen (Abb. 2003-2-10/017).

Die neu gefundenen Tafeln werden ohne Nummerierung hier im Anschluss an die handschriftlich fortlaufend nummerierten Tafeln in der Reihenfolge eingereiht, in der sie zusammen geheftet wurden.

Im Vergleich zur „Tabelle der Artikel-Nummern im Musterbuch Glasexport Jablonecglass und in www.halama.cz“ von Volkmar Schorcht in PK 2003-2, Anhang-10, ergibt sich keine Änderung.

Datum der Herausgabe um 1939:

SG: Das Datum der Musterbilder kann nicht angegeben werden, weil es sich um einen Bestand handelt, der bei mehreren Besuchen von Herrn Stopfer bei der Firma Halama in der 2. Hälfte der 1990-er Jahre noch vorhanden war und kopiert werden konnte. Die ersten Musterzeichnungen sind wahrscheinlich schon nach der Mitte der 1930-er Jahre entstanden, als die Firma Curt Schlevogt mit den von Henry G. Schlevogt neu herausgebrachten Jade- und Lapislazuli-Gläsern - teilweise nach Entwürfen von František Pazourek - großen Erfolg hatte.

PK 2005-3: durch die neu gefundenen Tafeln ergibt sich keine andere Datierung. 1939 ist das spätest mögliche Datum des Erscheinens (Annektion von Tschechien und Beginn des 2. Weltkrieges).

Als nach 1948 in der ČSSR Kopien der erfolgreichen Pressgläser von Henry G. Schlevogt für den Export ins westliche Ausland hergestellt wurden und dafür um 1952 Musterbücher herausgebracht wurden, die mit dem Namen „Ingrid“ bei den Kunden erworben haben, wurden auch Gläser von Rudolf Hloušek und František Halama und vielleicht von anderen Vorkriegsfirmen aus den Jahren vor 1945 kopiert und in den Katalog „Ingrid“ aufgenommen. Dadurch ist eine große Verwirrung entstanden. Außerdem wurden wahrscheinlich auch Gläser in den Katalog „Ingrid“ aufgenommen, die erst nach 1948 entworfen und hergestellt wurden. Da noch keine vollständigen Musterbücher von Rudolf Hloušek und František Halama gefunden wurden, ist es bisher nicht möglich, die Gläser von Halama danach zu unterscheiden, ob sie vor oder nach 1948 entworfen und gefertigt wurden.

Die Firma Rudolf Hloušek hat offenbar den 2. Weltkrieg nicht überstanden. Die Firma František Halama kam irgendwie durch die Jahre 1945 bis 1989 und konnte ab 1989 Teile ihrer früheren Pressformen wieder beschaffen und nach 1989 erneut künstlerisches Pressglas herstellen und anbieten. Teile des Sortiments werden noch heute von František Halama angeboten: siehe www.halama-glass.cz.

Stopfer: Leider wissen wir über die Firmengeschichte von František Halama so gut wie nichts. Klar ist nur, dass in den 1930-er Jahren geschliffenes Bleikristall hergestellt wurde. Vermutlich Ende der 1930-er Jahre oder Anfang der 1940-er Jahre begann man mit der Erzeugung künstlerischen Pressglases.

In der 2. Hälfte der 1990-er Jahre besuchte ich Herrn František Halama in Železný Brod [Eisenbrod, östlich von Jablonec nad Nisou / Gablonz] und bekam von ihm Fotokopien seiner ehemaligen Produkte. Die 4-stelligen Nummern auf den kopierten Seiten sind die Produktions-Nummern der Firma Halama. Die 5-stelligen Nummern sind die Export-Nummern aus dem sogenannten „Ingrid“-Katalog von etwa 1952.

Die Ähnlichkeit mancher Produkte mit der Firma Schlevogt kommt daher, dass der Entwerfer František Pazourek wahrscheinlich auch für Halama arbeitete.

Merkwürdig sind einzelne Überschneidungen der Produkte von Halama mit den Firmen Curt Schlevogt, Jablonec, und Rudolf Hloušek, Železný Brod. So kommt die Deckeldose in Form einer Schildkröte sowohl bei Schlevogt mit der Produktions-Nummer 418, als auch bei Halama mit der Produktions-Nummer 360 vor.

Bei der Firma Hloušek sind mir 2 Objekte aufgefallen, die auch von Halama angeboten wurden. Der Aschenbecher mit Elefanten hat bei beiden Firmen die Produktions-Nummer 406. Aschenbecher und Deckeldose mit Tierkreiszeichen tragen bei beiden die Modell-Nummer 405.

Unklarheit herrscht auch hinsichtlich des Likörflakons (bei Halama Nr. 1940), der im Buch „Das Böhmisches Glas 1700 - 1950“, Band VI, Art Déco - Moderne, herausgegeben vom Passauer Glasmuseum, auf Seite 97 Heinrich Hoffmann und später Curt Schlevogt zugeschrieben wird und von František Pazourek 1932 entworfen wurde.

Der Ort Železný Brod [Eisenbrod], südöstlich von Jablonec nad Nisou [Gablonz an der Neiße], liegt im südlichen Isergebirge an der Jizera [Iser; brod = Furt]. Der Ort gehörte nicht zu dem ab Oktober 1938 vom Deutschen Reich annektierten Gebiet der Tschechoslowakei, Reichsgau Sudetenland, sondern zu dem im März 1939 besetzten Gebiet, „Reichsprotectorat Böhmen und Mähren“ [<http://mujweb.atlas.cz/www/mapy/full/1941-22.jpg>]. Die Bezeichnung „Czechoslovakia“ oder „Tschechoslowaquie“ auf Gläsern wäre in beiden Fällen nach 1938 / 1939 politisch nicht mehr möglich gewesen, weil sich die Slowakei 1939 noch vor der Besetzung der Tschechei als unabhängig erklärte und die Staatsbezeichnung „Tschechoslowakei“ damit überholt war. Für das „Protectorat Böhmen und Mähren“ galt die tschechische Bezeichnung „Čechy a Morava“.

Abb. 2003-4-07/004
Železný Brod [Eisenbrod]
Ausschnitt aus Karte Sudetenland, Böhmen - Mähren, 1941
[<http://mujweb.atlas.cz/www/mapy/full/1941-22.jpg>]



PK 2003-2, Auszug

Volkmar Schorcht

Tabelle der Artikel-Nummern im Musterbuch Glassexport Jablonecglass 1952 und in www.halama.cz

SG: Durch die seit 2003 gefundenen Musterbücher und -bilder Halama, Hloušek und Schlevogt konnten die ursprünglichen Hersteller der Artikel in der folgenden Tabelle ergänzt werden. Einige wenige Hersteller bleiben Mitte 2005 weiter unbekannt. Am Ende der Tabelle hat Herr Schorcht Produktionsnummern angegeben, die 2003 auf der Website von Halama, www.halama.cz, aufgeführt wurden und nicht in den Musterbüchern von GLASSEXPORT** bzw. JABLONECGLASS auftauchen.**

[...] Vermutlich kam es aber nicht zu einer willkürlichen Zusammenfassung und Vermischung der Vorkriegsformen. Ein Katalog mit der Bezeichnung „Glassexport Jablonecglass“ zeigt Vasen, Likörsets, Toilettengarnituren, Schalen, Dosen und Rauchsets im charakteristischen Stil der Vorkriegsproduktion. Interessanterweise ist aber keines der in diesem Katalog abgebildeten Gläser im Musterkatalog von Heinrich Hoffmann (PK 2001-2, Anhang S. 1 ff.) und unter den Musterbildern von Curt Schlevogt (PK 2001-3, Anhang S.1 ff.) zu finden. Daraus lässt sich schlussfolgern, dass die Formen einen anderen Ursprung haben. **Auffällige Übereinstimmungen bestehen dafür mit den heute angebotenen Gläsern der Firma František Halama, Železný Brod (www.halama-glass.cz). Von mindestens 80 Katalognummern finden sich immerhin 22 auf der Halama-Website wieder.** František Halama gibt an, bereits in der dritten Generation Kunstgläser zu fertigen und die originalen Formen mit der Reprivatisierung 1989 zurückerhalten zu haben. Neben den übereinstimmenden Gläsern finden sich weitere **19 Modelle bei Halama, die im alten „Glassexport“-Katalog (soweit vollständig) nicht gelistet sind.** Mindestens zwei Vasen (25299 und 25358) tauchen im Sortiment von Ornela (www.ornela.cz) wieder auf. [...] [s. PK 2003-2, Schorcht, Zuschreibung von Pressgläsern der Firmen Heinrich Hoffman und Curt Schlevogt, Gablonz a.d. Neiße [Jablonec nad Nisou]]

Tabelle der Artikel-Nummern im Musterbuch Glassexport Jablonecglass 1952 und in www.halama.cz April 2003 ergänzt SG / Stopfer, 2005-09

Korb = Körbchen
 Raucher = Raucherset
 Toilette = Toilettenset
 Glassex = Artikel-Nummer Musterbuch Glassexport
 CS = Curt / Henry G. Schlevogt, Gablonz [Jablonec]
 FH = František Halama, Eisenbrod [Železný Brod]
 HH = Heinrich Hoffmann, Gablonz
 RH = Rudolf Hloušek, Eisenbrod
 grau hinterlegt = Hersteller bisher unbekannt

Artikel	Glassex	Hersteller	andere Quellen
Flakon	13272	CS xxx	C. Schlevogt 1939
Flakon	13273	CS 246/222	C. Schlevogt 1939, Foto 60
Flakon	13274	CS 252/253	C. Schlevogt 1939, Foto 60
Flakon	13325	FH 1697c	Halama 1939, T. 31
Flakon	13326	FH 1682b	Halama 1939, T. 31
Dose	21998	RH 626	R. Hloušek
Dose	22019	RH 627	R. Hloušek
Dose	22594	xxx	Hersteller unbekannt
Dose	22595	HH xxx	H. Hoffmann 1927, T. xxx
Dose	22644		neu Hersteller unbekannt
Vase	25273	FH 1500	Halama 1939, T. 6
Vase	25275	FH 1648	Halama 1939, T. 18
Vase	25288	xxx	Herst. unbekannt, Hloušek?
Vase	25292	FH 3017	Halama 1939, T. 6
Vase	25293	FH 1627	Halama 1939, T. 2
Vase	25294	FH 1500	Halama 1939, T. 6
Vase	25295	FH 1518	Halama 1939, T. 4
Vase	25296	FH 1666	Halama 1939, T. 9
Vase	25297	FH 1946	Halama 1939, T. 1
Vase	25298	FH 1630	Halama 1939, T. 2
Vase	25299	FH 1934	Halama 1939, T. 7
Ascher	25300	FH 1665	Halama 1939, T. 29
Vase	25301	FH 1667	Halama 1939, T. 5
Vase	25302	FH 1955	Halama 1939, T. 3
Vase	25303	FH 1956	Halama 1939, T. 8
Vase	25304	FH 1935	Halama 1939, T. 1
Vase	25305	FH 1663	Halama 1939, Foto 1663
Vase	25306	HH 415	H. Hoffmann 1927, T. 46
Vase	25307	xxx	Hersteller unbekannt
Vase	25308	HH 717	H. Hoffmann 1927
Vase	25311	xxx	Hersteller unbekannt
Vase	25313	HH xxx	H. Hoffmann 1927, T. xxx
Vase	25314	HH 478	H. Hoffmann 1927, T. 48
Vase	25315	FH 1632	Halama 1939, T. 9
Vase	25354	FH 1626	Halama 1939, T. 5
Vase	25355	FH 1726	Halama 1939, T. 3
Vase	25356	FH 1936	Halama 1939, T. 7
Vase	25357	FH 1633	Halama 1939, T. 7
Vase	25358	FH 1619	Halama 1939, T. 8
Vase	25359	FH 1660	Halama 1939, T. 9
Vase	25360	FH 1580	Halama 1939, T. 10
Vase	25361	FH 1578	Halama 1939, T. 10
Vase	25362	FH 1599	Halama 1939, T. 10
Vase	25363	FH 1668	Halama 1939, T. 4
Vase	25364	FH 1943	Halama 1939, T. 7
Vase	25365	xxx	Hersteller unbekannt
Vase	25370	FH 1940	Halama 1939, T. 11
Vase	25371	xxx	Abb. 2003-2-10/011
Vase	25372	FH xxx	Abb. 2003-2-10/011
Vase	25373	FH 1920	Halama 1939, T. xxx
Vase	25446	HH 673	H. Hoffmann 1927, T. 74
Ascher	26692	CS 339	C. Schlevogt 1939, Foto 71
Dose	26730	CS 334	C. Schlevogt 1939, Foto 71
Ascher	26874	RH 406	R. Hloušek
Ascher	26875	RH 405	R. Hloušek
Dose	26884	FH 1598	Halama 1939, T. 24
Ascher	26886	FH 1665	Halama 1939, T. 29
Buchst.	27338	HH 175	H. Hoffmann 1927, T. 38

Toilette	30317	xxx	Hersteller unbekannt
Toilette	30318	FH 83	Halama 1939, T. 15
Toilette	30319	RH 80	R. Hloušek
Toilette	30320	RH 79	R. Hloušek
Toilette	30328	FH 84	Halama 1939, T. 14
Toilette	30329	FH 85	Halama 1939, T. 21
Toilette	30340	RH 82	R. Hloušek
Toilette	30343	FH 1613	Halama 1939, T. 22
Toilette	30344	FH 1923	Halama 1939, T. 20
Toilette	30345	FH 1646	Halama 1939, T. 16
Toilette	30346	FH 1648	Halama 1939, T. 18, 19
Toilette	30407	CS 175	C. Schlevogt 1939, Foto 54
Toilette	30408	xxx	Vogel & Zappe
Toilette	30480	FH 1633/1645	Halama 1939, T. 17
Toilette	30496	CS 206	C. Schlevogt 1939, Foto 55
Toilette	30560	xxx	Hersteller unbekannt
Schale	32011	FH 1944	Halama 1939, T. 24
Ascher	32012	FH 1662	Halama 1939, T. 29
Schale	32013	FH 1628	Halama 1939, T. 24
Dose	32014	FH 1600	Halama 1939, T. 28 / 1574
Dose	32015	FH 1538	Halama 1939, T. 24
Dose	32186	FH 1550	Halama 1939, T. 24
Schale	32187	FH 1957	Halama 1939, T. 24
Dose	32188	FH 400/9	Halama 1939, T. 26
Dose	32265	CS 48	C. Schlevogt 1939, Foto 20
Dose	32266	HH 399	H. Hoffmann 1927, T. 18
Dose	32496	FH 1610/1574	Halama 1939, T. 28
Dose	32497	FH 400/12	Halama 1939, T. 26
Likörset	35270	RH 526	R. Hloušek
Likörset	35284	RH 80	R. Hloušek
Likörset	35288	FH 1656/1940	Halama 1939, T. 11
Likörset	35289	FH 1926	Halama 1939, T. 13
Likörset	35290	FH 1926	Halama 1939, T. 12
Likörset	35291	FH 1624	Halama 1939, T. 12
Likörset	35358	FH 1617	Halama 1939, T. 13
Likörset	35360	FH 1618	Halama 1939, T. 11
Likörset	35361	FH 1570	Halama / Hloušek?

Likörset	35362	FH 1528	Halama / Hloušek?
Likörset	35363	FH 1527	Halama / Hloušek?
Dose	50028	FH 1555	Halama 1939, T. 25
Dose	50029	FH 1574	Halama 1939, T. 25
Dose	50030	FH 1545	Halama 1939, T. 25
Dose	50031	FH 1610	Halama 1939, Foto
Korb	50033	FH 1712	Halama 1939, T. 32
Korb	50034	FH 1720	Halama 1939, T. 32
Korb	50035	FH 1722	Halama 1939, T. 32
Dose	50039	FH 1707	Halama 1939, T. 29
Dose	50049	FH 1682c	Halama 1939, T. 31

Gläser und Artikel-Nummern aus www.halama.cz 2003

Bildnis		FH 1546	Halama 1939, T. xxx
Bildnis		FH 1552	Halama 1939, T. xxx
Bildnis		FH 1553	Halama 1939, T. xxx
Bildnis		FH 1585	Halama 1939, T. xxx
Bildnis		FH 1601	Halama 1939, T. xxx
Flakon		FH 1648	Halama 1939, T. 18
Flakon		FH 1683	Halama 1939, T. 30
Vase		FH 1663	Halama 1939, Foto 1663
Vase		FH 1694	Halama 1939, T. xxx
Vase		FH 1700	Halama 1939, T. xxx
Vase		FH 1701Q	Halama 1939, T. xxx
Vase		FH 1710	Halama 1939, T. xxx
Vase		FH 1711	Halama 1939, T. xxx
Vase		FH 1916	Halama 1939, T. xxx
Vase		FH 1919	Halama 1939, Foto 1919
Vase		FH 1953	Halama 1939, T. xxx
Figur		FH 1915	Halama 1939, T. xxx
Figur		FH 1917	Halama 1939, T. xxx
Schale		FH 1945	Halama 1939, T. xxx

Siehe auch:

- PK 1999-1 Stopfer, Gläser von Schlevogt und Halama
 PK 1998-2 Stopfer, Schälchen mit Frauenrelief, tiefschwarz; Nachtrag zu PK 1998-1
 PK 2001-4 Halama, Kunstglas - Produktion und Verkauf, 1999
 PK 2003-2 Schorcht, Musterbuch "Glassexport Jablonecglass" und zwei Etiketten "Ingrid"
 PK 2003-2 Schorcht, Zuschreibung von Pressgläsern der Firmen Heinrich Hoffman und Curt Schlevogt, Gablonz a.d. Neiße [Jablonec nad Nisou]
 PK 2003-2 Schorcht, Tabelle der Artikel-Nummern im Musterbuch "Glassexport Jablonecglass" und in www.halama.cz (Firma František Halama, Železný Brod)
 PK 2003-2 Stopfer, Zum Musterbuch „Glassexport Jablonecglass“ um 1952
 PK 2003-4 SG, Stopfer, Experten können irren - vier von fünf Pressgläsern „Ingrid“ sind von František Halama, beim fünften Glas: Hersteller unbekannt!
 PK 2003-4 SG, Stopfer, Malachite Glass - moderne Reproduktionen von unbekanntem Herstellern unter den Namen „Schlevogt“ und „Ingrid“
 PK 2003-4 SG, Stopfer, Warnung an Sammler von tschechischem Kunstglas der Jahre 1930 bis 1970 - Heinrich Hoffmann, Henry G. Schlevogt, Rudolf Hloušek, Josef Inwald u.a. - vor Kopien der Firmen Czech It Out Inc. und Jaromír Schubert JaS
 PK 2004-3 Stopfer, Beispiele zu den Musterbildern der Firma František Halama, Železný Brod
-
- PK 2001-3 Anhang 03, SG, Schlevogt, Musterbuch "Ingrid" der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1939 (Auszug)
 PK 2001-3 Anhang 04, SG, Schlevogt, Musterbilder "Ingrid" der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1939
 PK 2003-2 Anhang 10, SG, Schorcht, Musterbuch Glassexport Jablonecglass ca. 1952 (Auszug)
 PK 2003-4 Anhang 06, SG, Jones-North, Musterbuch Glassexport „Ingrid“, um 1960 (Auszug)
 PK 2005-3 Lorenz, SG, Flakon aus Malachitglas, Etiketten „Ingrid“ und „Made in Czechoslovakia“, wahrscheinlich eine staatliche Fälschung nach 1945, ursprünglich Halama
 PK 2005-3 SG, Gläser von Halama: Fotografien für MB GLASSEXPOR „INGRID“ um 1960
 PK 2005-3 SG, Zur Umstellung der Glasherstellung in der Tschechoslowakei nach dem Ende des 2. Weltkriegs, Reproduktionen von Gläsern der Firmen Hoffmann, Schlevogt und anderen von 1945 bis 1990
 PK 2005-3 Anhang 07, SG, Neumann, Musterbuch GLASSEXPOR 1949
 PK 2005-3 Anhang 08, SG, Neumann, Stopfer, Musterbilder František Halama, Železný Brod, um 1939, ergänzt
 PK 2005-3 Anhang 09, SG, Neumann, Musterbuch United Jablonec Glassworks, um 1952 (Auszug)
 PK 2005-3 Anhang 13, SG, Stopfer, Musterbuch xxxGLASSEXPOR 1950
 PK 2005-3 Anhang 14, SG, Stopfer, Musterbuch Glassexport Jablonecglass „Ingrid“, 1952 (Auszug)

Abb. 2004-3-03/034
 Musterbilder Halama, Tafel 33 Schale mit Pferd, Nr. 1620
 Sammlung Stopfer

